

» AGB - Lichtbilder [Lampen]

1. Geltung der Vertragsbedingungen

1.1 Die vom Kunden geschickte Bestellung ist ein bindendes Angebot. Die Designerin kann dieses Angebot innerhalb von zwei Wochen durch Zusendung einer Auftragsbestätigung annehmen oder innerhalb dieser Frist die bestellte Ware zusenden.

1.2 Der Verkäufer bietet seine Leistungen ausschließlich auf Grund der nachfolgenden Geschäftsbedingungen an. Allgemeine Geschäftsbedingungen des Käufers wird hiermit widersprochen. Abweichungen von den Vertragsbedingungen des Verkäufers sind nur wirksam, wenn er sie schriftlich bestätigt.

1.3 Das Angebot der Designerin in Webseiten, Katalogen, Anzeigen u.ä. ist unverbindlich; Preise sind unverbindlich. Preisänderungen bleiben der Designerin vorbehalten.

1.4 Liefertermine gelten nur bei schriftlicher Vereinbarung. Die Lieferzeit verlängert sich angemessen bei Maßnahmen im Rahmen von Arbeitsausfällen (Krankheit), gesetzlicher und behördlicher Anordnung (Import/Exportbeschränkungen), höhere Gewalt. Der Käufer hat das Recht, bei Verzug des Verkäufers nach Setzung einer angemessenen Nachfrist vom Verkauf zurückzutreten.

2. Versand

2.1 Der Versand erfolgt an die vom Käufer angegebene Adresse; dem Verkäufer bleibt der Versandweg und die Versandart vorbehalten, vorbehaltlich anderweitiger Bestimmungen des Käufers.

3. Zahlungsbedingungen

3.1 Sofern nicht anders vereinbart wird, ist der Kaufpreis innerhalb von 14 Tagen nach Lieferung zu bezahlen.

4. Widerrufsrecht

4.1 Der Käufer kann die Vertragserklärung innerhalb von zwei Wochen ohne Angaben von Gründen in Textform widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt dieser Belehrung. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an:

Berit Koepke, Nebenhofstraße 3c, 23558 Lübeck
info@lichtwurf.de

4.2 Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren. Kann der Käufer der Designerin die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur im verschlechtertem Zustand zurückgewähren, muss der Käufer ihr ggf. Wertersatz leisten.

5. Eigentumsvorbehalt

5.1 Berit Koepke bleibt das Eigentum an den Waren bis zur vollständigen Bezahlungen aller Forderungen einschließlich Nebenforderungen vorbehalten. Bei Vertragswidrigem Verhalten des Käufers ist Berit Koepke berechtigt, die Vorbehaltsware auf seine Kosten zurückzunehmen, darin liegt kein Rücktritt vom Vertrag. Der Käufer darf über die Vorbehaltsware nicht verfügen.

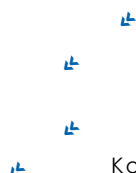
5.2 Offensichtliche Mängel hat der Vertragspartner unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von zwei Wochen nach Erhalt der Lieferung der Designerin mitzuteilen. Ausgenommen von der Gewährleistung sind Schäden, die auf natürlichen Verschleiß auf unsachgemäßen Verbrauch und auf mangelnder oder falscher Pflege zurückzuführen sind. Soweit sich nachstehend nichts anderes ergibt, sind weitergehende Ansprüche des Bestellers - gleich aus welchen Rechtsgründen - ausgeschlossen. Berit Koepke haftet deshalb nicht für Schäden, die nicht am Liefergegenstand selbst entstanden sind.

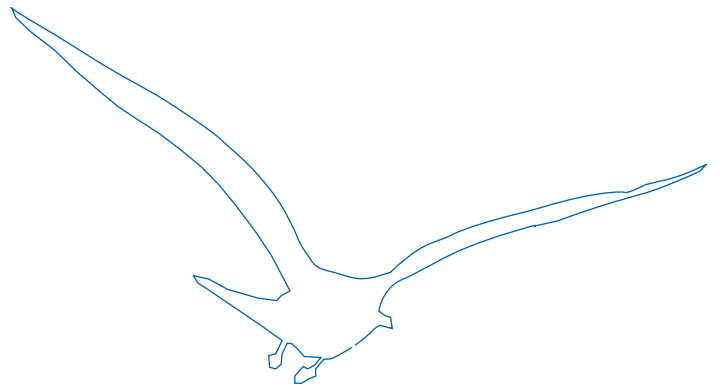
6. Sonstiges

6.1 Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

6.2 Gerichtsstand gegenüber Kaufleuten, juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlichem Sondervermögen ist das am Sitz des Verkäufers.

» AGB - Entwurf [Grafik] – nächste Seite





» AGB - Entwurf [Grafik]

1. Geltung der Bedingungen

1.1 Die nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Zusammenarbeit gelten für alle zwischen beiden Parteien entstehenden Verträgen, Lieferungen und Leistungen. Abweichende Bedingungen des Auftraggebers gelten nur, wenn sie von der Auftragnehmerin Berit Koepke schriftlich anerkannt sind.

2. Urheber- und Nutzungsrecht

2.1 Das Urheberrecht ist unveräußerbar und gilt für alle Skizzen, Entwürfe und Modelle als persönliche geistige Schöpfung der Designerin Berit Koepke. Die Entwürfe dürfen weder im Original noch bei der Reproduktion verändert werden. Jede Nachahmung, auch von Teilen oder Details, ist unzulässig. Die Verwertung von Skizzen und Entwürfen ist streng untersagt. Es gelten die Werkvertragsbestimmungen gemäß BGB und die Bestimmungen der §§2 und 31 UrhG.

2.2 Mit Rechnungsbegleichung gehen die Nutzungsrechte am Design auf den Auftraggeber über, bis dahin bleiben sie bei Berit Koepke. (§Abs. 3 UrhG)

3. Vertragsvereinbarung

3.1 Mit dem vom Auftraggeber bestätigten Angebot kommt ein Werkvertrag zustande. Bei Auftragsbeginn werden von Seiten des Auftraggebers alle erforderlichen Fakten, Informationen und Unterlagen fristgerecht geliefert, die zur Erfüllung des Designauftrags notwendig sind (Briefing).

3.2 Das Text- und Bildmaterial liefert der Kunde/die Kundin eigenverantwortlich unter Einhaltung des Urheberrechts.

4. Subbeauftragung und Fremdleistungen

4.1 Fremdleistungen wie z.B. Datenbankeneinrichtung, Fotografie, Texte oder Übersetzungen werden auf Anweisung des Auftraggebers bei Fachleuten angefordert und von diesen gesondert in Rechnung gestellt. Sofern nicht anders vereinbart, sind Verträge mit Subauftragnehmern im Namen und auf Rechnung der Designerin ausgeschlossen.

5. Haftung

5.1 Für presse-, wettbewerbs- und urheberrechtliche Verwendungen der gelieferten Inhalte ist allein der Auftraggeber verantwortlich.

5.2 Mit der Bestätigung der fehlerfreien Endkontrolle durch den Auftraggeber, geht die Verantwortung für die Richtigkeit von Bild und Text des gedruckten bzw. online gestellten Endproduktes auf den Auftraggeber über.

6. Geheimhaltung

6.1 Die Designerin verpflichtet sich, alle Geschäftsgeheimnisse, die ihr in der Zusammenarbeit mit dem Auftraggeber zur Kenntnis kommen, mit Sorgfalt zu wahren und alle Informationen und Unterlagen vertraulich zu behandeln, auch nachdem das Vertragsverhältnis beendet ist oder ein beabsichtigter Vertrag nicht geschlossen wurde.

7. Vergütung

7.1 Die Vergütung erfolgt bei Fertigstellung und ist innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungserhalt ohne Abzug zahlbar. Erstreckt sich ein Auftrag über mehrere Monate, sind angemessene Abschlagszahlungen zu leisten. Bei Vertragsrücktritt wird der bis dahin angefallene Arbeitsaufwand von der Designerin in Rechnung gestellt.

7.2 Die in der Website angegebenen Preise sind pauschal und differieren je nach zusätzlichen drucktechnischen oder grafischen Wünschen des Auftraggebers.

8. Anwendbares Recht

8.1 Für die Geschäftsbeziehungen zwischen der Designerin und dem Auftraggeber gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Gerichtsstand ist Lübeck.

9. Wirksamkeit

9.1 Sollten einzelne oder mehrere der vorstehenden Bestimmungen unwirksam sein, wird davon die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht betroffen sein.